



Leverkusen,  
1. Februar 2018

Covestro AG  
Communications  
51365 Leverkusen

Ansprechpartner  
Dr. Frank Rothbarth  
Telefon  
+49 214 6009 2536  
E-Mail  
frank.rothbarth  
@covestro.com

Covestro auf der Fachtagung „Folien + Fahrzeug“ am 6. und 7. Februar 2018

## **Das Auto-Cockpit wird individuell und funktional**

Die Entwicklung von Folientechnologien für den Autoinnenraum hat in den vergangenen Jahren große Fortschritte erzielt. Das belegen die Vorträge der Fachtagung „Folien+Fahrzeug“ mit begleitender Ausstellung am 6. und 7. Februar 2018 in Hannover.

„Trends wie autonomes Fahren, Vernetzung und Individualisierung stellen ganz neue Anforderungen, bieten aber auch große Chancen für den Einsatz von Polycarbonat- und thermoplastischen Polyurethan-Folien“, erklärt Dirk Pophusen, Folienspezialist bei Covestro und fachlicher Leiter der Tagung.

### **Fugenlos integrierte 3D-Displays im Großformat**

Die Zahl an Displays und Touchscreens im Autoinnenraum wird durch die fortschreitende Digitalisierung und Vernetzung (Konnektivität) sowie durch den Trend zum autonomen Fahren stark zunehmen. Ein aktueller Trend sind großflächige, dreidimensionale Bildschirmdesigns, die sich fugenlos in die Oberflächen von Instrumententafeln, Mittelkonsolen, Tür- und Sitzverkleidungen integrieren lassen.

Wichtig ist ferner ein kontrastreiches Bild und gut lesbare Informationen – auch bei widrigen Lichtverhältnissen. Displays dürfen Licht nicht reflektieren und nicht blenden (anti-glare). Speziell für Einfassungen und Blenden solcher Anzeigen hat Covestro großflächig verformbare, in zwei Stufen aushärtende Folien Makrofol<sup>®</sup> HF entwickelt, die je nach optischen Anforderungen von hochglänzend bis fein-matt eingestellt werden können und dabei chemikalien- und kratzbeständig sind.

Eine neue Anwendung für Makrofol<sup>®</sup> Folien sind Touch-Displays mit einer filigranen 3D-Oberfläche. Sie ermöglichen es dem Fahrer, das Display und



dessen Funktionen rein durch Erasten zu steuern, ohne die Augen von der Fahrbahn abwenden zu müssen. Dadurch verbessert sich die Verkehrssicherheit.

In einem Interview fasst Dirk Pophusen die aktuellen Entwicklungen mit Polycarbonat-Folien zusammen:

<https://www.kunststoffe.de/fachinformationen/online-beitraege/artikel/individuelle-funktionalitaet-4775500.html>.

### **Vielseitige Möglichkeiten mit TPU-Folien**

Außerdem präsentiert Covestro die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Folien auf Basis von thermoplastischem Polyurethan (TPU) im Autoinnenraum. Welche Rolle sie dabei bereits heute spielen und welche Chancen sich für sie eröffnen, ist Thema des Vortrags „Einsatz von TPU-Folien im Fahrzeug – stille Helden“ von Oliver Hennig, einem weiteren Folienexperten von Covestro.

Die Platilon® TPU-Folien von Covestro sind – wenn auch nicht immer sichtbar – an vielen Stellen des Autoinnenraums präsent, so etwa in textilen Laminaten von Rollos für Sonnendächer, als Luftkammern für Lordosenstützen von Pkw-Sitzen oder als Schaumverhautungen von Geräuschkämmteilen.

### **Dekor- und Lichteffekte mit flexibler Elektronik**

Eine neue vielversprechende Anwendung ist die sogenannte „flexible Elektronik“. Die elastischen TPU-Folien werden dabei vom Verarbeiter mit elektronischen Funktionen wie etwa Leiterbahnen oder Sensorelementen versehen. „Auch LEDs lassen sich integrieren. Die resultierenden Folienaufbauten können zu geometrisch hochkomplexen Dekorteilen verformt werden, die Lichteffekte bieten“, sagt Hennig.

Flexible Elektronik auf Basis von TPU-Folien könnte in Elektrofahrzeugen zur Flächenheizung großer Oberflächenbereiche im Autoinnenraum Verwendung finden und die aufwändige Abluftheizung traditioneller Verbrennungsmotoren ersetzen. Hennig: „Mit ihrer extremen Flexibilität und guten Haftung auf Textilien bieten TPU-Folien beste Voraussetzungen, um die dafür benötigte Leiterbahnenelektronik zum Beispiel in Türverkleidungen zu integrieren.“

### **Über Covestro:**

Mit einem Umsatz von 11,9 Milliarden Euro im Jahr 2016 gehört Covestro zu den weltweit größten Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Bauwirtschaft, die Holzverarbeitungs- und Möbelindustrie sowie der Elektro- und Elektroniksektor. Hinzu kommen Bereiche



wie Sport und Freizeit, Kosmetik, Gesundheit sowie die Chemieindustrie selbst. Covestro produziert an 30 Standorten weltweit und beschäftigt per Ende 2016 rund 15.600 Mitarbeiter (umgerechnet auf Vollzeitstellen).

*Diese Presse-Information steht auf dem Presseserver von Covestro unter [www.covestro.com](http://www.covestro.com) zum Download bereit. Dort können Sie auch Bildmaterial herunterladen. Bitte beachten Sie die Quellenangabe.*

Mehr Informationen finden Sie unter [www.covestro.com](http://www.covestro.com) und [www.folienfahrzeug.de](http://www.folienfahrzeug.de).

rei (2018-005)

**Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Covestro in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf [www.covestro.com](http://www.covestro.com) zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.